

Jahresbericht 2023



ASSITEJ Liechtenstein
Kunst und Kultur
für junges Publikum

Titelbild:

1. ASSITEJ-Meeting der Europäischen
Kleinstaaten 2023 in Liechtenstein

Foto: Marcel Beck

Impressum

Redaktion: Georg Biedermann,
Gabriele Villbrandt

Fotos: Marcel Beck, Georg Biedermann,
Julian Konrad, Roland Korner, Michael
Zanghellini

Grafik: bimedia, Kurt Bislin

Druck: BVD Druck+Verlag AG

Mitgliedschaften

ASSITEJ Weltverband, Kinderlobby Liechtenstein, IG Kunst und Kultur Liechtenstein,
Verein für Menschenrechte Liechtenstein

Internationale Netzwerke

Deutschsprachige ASSITEJ-Zentren: Deutschland, Liechtenstein, Luxemburg, Österreich,
Schweiz | Europäisches Kleinstaaten-Netzwerk: Island, Liechtenstein, Luxemburg, Malta,
San Marino, Zypern | Netzwerkpartner: Lapurla, Schweiz

Vorstand der ASSITEJ Liechtenstein

Georg Biedermann (Präsident), Juliana Beck, Marcel Beck, Rita Grünenfelder,
Elisabeth Hoop Bagladi, Seran Karakoc, Gabriele Villbrandt, Benita Batliner (Sekretariat)

Wir danken herzlich für die finanzielle Unterstützung

MBF Foundation, Erna Mündle Stiftung, Fürst Franz Josef von Liechtenstein Stiftung,
Gemeinde Schaan, Gemeinde Vaduz, Fürstlicher Kommerzienrat Guido Feger Stiftung,
Hand in Hand-Anstalt, H.E.M. Stiftung, Karl Mayer Stiftung, Liechtensteiner Gemeinden,
Peter Kaiser Stiftung, Valüna Stiftung, BVD Druck+Verlag AG, Schaan, Dorfnetz, Mauren



Inhalt

- Vorwort 4
- Jahresprogramm 2023 5
- Plakat zum Kinderrecht auf Kunst und Kultur 2023: Martina Morger 6
- KUNSCHT! – 2. Netzwerktreffen in Ruggell 7
- KUNSCHT! – 3. Netzwerktreffen in Eschen/Nendeln 8
- Weiterbildungsworkshop – Das perfekte Gesuch | Mitglieder treffen Mitglieder 9
- 1. Liechtensteiner Vorlesestag 10
- Kinderrechtsbericht Liechtenstein | Internationaler Tag der Kinderrechte 12
- Koordination MUS-E in Liechtenstein 13
- Welttag des Kinder- und Jugendtheaters 14
- Artistic Gathering in Belgrad/Novi Sad 15
- 1. ASSITEJ-Kleinstaaten-Treffen der Europäischen Kleinstaaten in Liechtenstein 16
- Internationale Netzwerke | Artist in Residence | Publikationen 18
- Mitglieder 19
- Jahresrechnung 2023 | Bericht der Revision 20
- Unsere Lieferanten und Partner 22



«Laut einer Studie des Weltwirtschaftsforums wird Kreativität zur Fähigkeit der Zukunft – auch als Gegenpol zur künstlichen Intelligenz. Höchste Zeit, dass unsere Kinder das lernen.»

Dennis Lück, Chief Creative Officer, 2018

Vorwort

Die ASSITEJ Liechtenstein kann 2023 auf ein erfolgreiches Jahr mit vielen einzigartigen Projekten und Initiativen sowohl auf nationaler als auch auf internationaler Ebene blicken.

Die Plakatgestaltung zum «Kinderrecht auf Kunst und Kultur» fand auch in diesem Jahr seine Fortsetzung. Die junge bildende Künstlerin Martina Morger kreierte unter Einbezug von Kindern ein sehr dynamisches und farbenfrohes Plakat.

«KUNSCHT!» hiess es im April und September, denn da fanden weitere Netzwerktreffen im Bereich Kunst und Kultur für Kinder und Jugendliche statt. Ruggell war die zweite Gastgebergemeinde und stellte seine Aktivitäten als vorbildliche erste kinderfreundliche Gemeinde in Liechtenstein vor. Das 3. Netzwerktreffen in Eschen/Nendeln widmete sich der kulturellen Frühförderung. Zahlreich erschienene Gäste lauschten dem Impulsvortrag von Karin Kraus, die vehement darauf verwies, dass «Kulturelle Teilhabe kein «nice to have» ist, sondern ein ratifiziertes Kinderrecht!».

Als grösstes landesweites Projekt muss der 1. Liechtensteiner Vorlesetag besonders herausgestellt werden. Die ASSITEJ lancierte diesen am 24. Mai in Kooperation mit der Landesbibliothek und dem Literaturhaus in sämtlichen Gemeinden des Landes. Er stand unter dem Motto «Lesen und ... lesen lassen – gefällt mr». Die grosse Resonanz übertraf unsere Erwartungen bei weitem.

Auch international bewegten wir einiges. So realisierten wir vom 25. bis 28. Oktober das erste ASSITEJ-Meeting der europäischen Kleinstaaten aus Luxemburg, Liechtenstein, San Marino, Island und Zypern unter dem Patronat von Regierungsrat Manuel Frick in



Vorstand der ASSITEJ Liechtenstein – hinten: Gabriele Villbrandt, Elisabeth Hoop Bagladi, Rita Grünenfelder, Juliana Beck, Marcel Beck – vorne: Benita Batliner (Sekretariat), Georg Biedermann (Präsident)

Liechtenstein. Und wir können mit Stolz sagen, es war ein voller Erfolg. Das Gastland Luxemburg stand im Fokus dieser Begegnung und wir präsentierten die multidisziplinäre Tanzperformance «SAHASA» der luxemburgischen Choreografin Jill Crovisier gemeinsam mit dem TAK. Die international gefeierte Choreografin arbeitete darüber hinaus mit jungen Erwachsenen aus allen fünf Ländern in einem Next-Generation-Projekt im Camäleon. Neben intensiven Meetings der Vorstände fanden Workshops von JC movement production in Schulen statt und es wurde ein überaus attraktives Rahmenprogramm unter Einbezug von Liechtensteiner Kunstschaffenden geboten.

Über 300 Kunst- und Theaterschaffende aus 30 Ländern aus aller Welt trafen sich in Belgrad und Novi Sad während fünf Tagen, um sich beim diesjährigen Artistic Gathering künstlerisch auszutauschen. Auch die ASSITEJ Liechtenstein war bei diesem Grossanlass mit einer kleinen Delegation ver-

treten und bot in Zusammenarbeit mit den deutschsprachigen ASSITEJ-Zentren Tischrunden zum Thema «Generationenwechsel im Theater für ein junges Publikum».

Wir blicken auf ein intensives Jahr zurück und konnten zahlreiche Initiativen und Einzelprojekte etablieren und neue aufgleisen. Alle bereichern die Liechtensteiner Kunst- und Kulturszene und sind darüber hinaus ein wertvoller Beitrag in der Bildungslandschaft, die sich in heutigen Zeiten verstärkt der Digitalisierung widmet.

Unser Dank gilt allen, die Kunst und Kultur ermöglichen und sich für das Kinderrecht auf Kunst und Kultur einsetzen, in erster Linie unseren Mitgliedern, aber auch unseren Partnerinnen und Partnern, die unsere Projekte ideell und finanziell unterstützt haben.

Für den Vorstand: Georg Biedermann
Präsident der ASSITEJ Liechtenstein

Jahresprogramm 2023

ASSITEJ National

Weiterbildungsworkshop – Das perfekte Gesuch

13. März 2023, 17 Uhr, TAK-Foyer, Schaan
Mit Gabi Bernetta, Produktionsleiterin und
Brigitta Weber, Kulturstiftung Liechtenstein

Mitglieder treffen Mitglieder

19. März 2024 im TAK, Schaan:
Gastspiel «Rosa», Theater Sgaramusch

Plakat zum Kinderrecht auf Kunst und Kultur 2023: Martina Morger

31. März 2023, 19 Uhr, Alter Pfarrhof, Balzers
Präsentation mit Apéro
Musikalische Umrahmung: Amrei Weber

KUNSCHT! – 2. Netzwerktreffen in Ruggell

3. April 2023, 19 Uhr,
Küfer Martis Huus, Ruggell
Fokus: Ruggell als 1. Kinderfreundliche
Gemeinde

ASSITEJ-Jahresversammlung

14. Mai 2023, 17.30 Uhr,
Vadozner Huus, Vaduz
Anschliessend Apéro und
Vorstellungsbesuch «EUTOPIA»
im Kunstmuseum Liechtenstein

1. Liechtensteiner Vorlesetag

24. Mai 2023,
in allen Gemeinden in Liechtenstein
Kooperation mit der Landesbibliothek und
dem Literaturhaus – In Zusammenarbeit
mit Institutionen und Schulen

Mitglieder treffen Mitglieder

18. Juni 2024 im TAK, Schaan:
«Hoppa!», Compagnia Tarkabarka

KUNSCHT! – 3. Netzwerktreffen in Eschen/Nendeln

3. September 2023, 18 Uhr,
Kunstschule Liechtenstein, Nendeln
Fokus: Kunst und Kultur von Anfang an

Internationaler Tag der Kinderrechte 2023

20. November 2023, SAL, Schaan
«Zemma handla» Thema Nachhaltigkeit
In Kooperation mit der Kinderlobby
Liechtenstein und dem aha
Regelmässige Austauschtreffen der
28 Organisationen der Kinderlobby
Liechtenstein
Monat der Kinderrechte im November

Koordination MUS-E in Liechtenstein – Kunstprojekte in Schulen Schuljahr 2022/23: Primarschule Mauren, Klassen 5A/5B

1. Semester:
Bildende Kunst mit Judith Näscher
Ausstellung, Vernissage: 23. Januar 2023
im Kulturhaus Rössle, Mauren
2. Semester:
Darstellende Kunst mit Brigitte Walk
Theatervorstellung «Artist in Residence»,
Premiere: 6. Juni 2023 im Gemeindesaal,
Mauren

Artist in Residence/ Gästehaus für Kunstschaffende

Seit 2012 im Erna Mündle Haus in Vaduz

ASSITEJ International

Welttag des Kinder- und Jugendtheaters

20. März 2023, 14 Uhr, TAK, Schaan
Kinder treffen Vertreter:innen aus der
Politik, Einladung Politiker:innen zur
Vorstellung «Rosa», Theater Sgaramusch,
Präsentation Videobotschaften von Kindern
der Primarschulklassen Mauren und
Triesen mit ihren Wünschen und Anliegen
an die Politiker:innen
Ein gemeinsames Projekt der
deutschsprachigen ASSITEJ-Zentren

Europäisches Kleinstaaten-Treffen in Liechtenstein

25. – 28. Oktober 2023, Schaan und Vaduz
Erstes ASSITEJ-Meeting der Europäischen
Kleinstaaten Island, Liechtenstein,
Luxemburg, San Marino, Zypern
In Kooperation mit dem TAK Theater
Liechtenstein und dem Camäleon, Vaduz

ASSITEJ Artistic Gathering

20. – 23. November 2023,
Belgrad und Novi Sad (Serbien)
Teilnahme der ASSITEJ Liechtenstein mit
zwei Projekten

Internationale Netzwerke

Deutschsprachige ASSITEJ-Zentren
Europäisches Kleinstaaten-Netzwerk

Publikationen

WUNDERTÜTA

Kinder-Kulturkalender
der ASSITEJ Liechtenstein
Frühlingsausgabe/Sommerausgabe/
Herbstausgabe/Winterausgabe 2023

ASSITEJ-Manifest 2023

Manifest zum Kinderrecht auf Kunst und
Kultur für die Kultur- und Bildungspolitik,
Medien und Parteien
Aktualisierte 3. Ausgabe

Liechtenstein-Premieren

im Jahreshft «IXYPSILONZETT –
Das Magazin für Kinder- und Jugendtheater»

Plakat zum Kinderrecht auf Kunst und Kultur 2023: Martina Morger

31. März 2023, Alter Pfarrhof, Balzers Präsentation mit Apéro Musikalische Umrahmung: Amrei Weber

Auf Initiative der ASSITEJ Liechtenstein gestalten junge bildende Künstler:innen jährlich ein Plakat, um auf das Kinderrecht auf Kunst und Kultur aufmerksam zu machen. Das Plakat 2023 zum Kinderrecht auf Kunst kreierte Martina Morger. Das Besondere an diesem Gestaltungsprojekt ist, dass die Künstler:innen ihre Nachfolge selbst bestimmen. So unterschiedlich wie die Künstler:innen sind auch ihre Plakate, welche bisher von Nicolaj Georgiev, Eliane Schädler/Adam Vogt, Luigi Olivadoti, Annett Höland, Manuel Beck/Roman Beck, Simon Egger, Klara Frick und Karin Ospelt stammen.

Plakatpräsentation von Martina Morger im Alten Pfarrhof, Balzers

Am Freitag, 31. März 2023 präsentierte Martina Morger ihr Plakat im Alten Pfarrhof in Balzers. Georg Biedermann, Präsident der ASSITEJ Liechtenstein, begrüßte die zahlreichen Gäste und gab einen Einblick in das langjährige und bewährte Projekt. Martina Morger erläuterte den Werdegang ihrer

Plakatgestaltung. Sie hatte die Idee, ihre beiden Nichten Wilma und Ellis ins Projekt miteinzubeziehen. Sie befassten sich alle mit der Auslegung der einzelnen Punkte zum Kinderrecht auf Kunst und Kultur. Die beiden Kinder malten dazu ihre Versionen. Aus den einzelnen Zeichnungen gestaltete Martina Morger das Plakat, das sehr farbenfroh und harmonisch herausgekommen ist.

Postkarten zum Verschicken

Wie die vergangenen Jahre, hat die ASSITEJ Liechtenstein zu einer limitierten Auflage des Plakats eine Serie von Postkarten in deutscher und englischer Sprache herausgegeben. In diesem Jahr wurden die Postkarten erstmals so gestaltet, dass sie mit einer Adresse versehen auch versendet werden können. Von dieser Idee haben die Anwesenden an diesem Abend auch Gebrauch gemacht und viele Gruss-Postkarten an ihre Familien und Freunde geschrieben. Der Kulturabend wurde von Amrei Weber von der Liechtensteinischen Musikschule mit Songs am Klavier musikalisch umrahmt und endete mit einem Apéro und guten Gesprächen. Sämtliche Plakate und Postkarten sind bei ASSITEJ Liechtenstein erhältlich.



KUNSCHT! – 2. Netzwerktreffen in Ruggell

3. April 2023, Kiefer-Martis-Huus, Ruggell

Das zweite Netzwerktreffen der ASSITEJ Liechtenstein in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Ruggell und dem Kiefer-Martis-Huus stand ganz im Zeichen der kinderfreundlichen Gemeinde Ruggell. Moderatorin Heike Montiperle führte gekonnt durch das Abendprogramm.

Nach einem musikalischen Intro von Arno Oehri vom Klanglabor begrüßte Regierungsrat Manuel Frick als Minister für Gesellschaft und Kultur die zahlreich erschienenen Gäste. In seinem Grusswort wies er auf die Wichtigkeit des Netzwerkes hin, lobte die ASSITEJ Liechtenstein für ihr Engagement und unterstrich die Aussage des Dokumentarfilms KUNSCHT!, dass Kunst und Kultur für die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen von ganz entscheidender Bedeutung sind.

Georg Biedermann, Präsident der ASSITEJ Liechtenstein, gab eine Einführung zum Film. Basierend auf dem ASSITEJ-Manifest zum Kinderrecht auf Kunst und Kultur und zur freien Meinungsäußerung, realisierte

die ASSITEJ Liechtenstein den Dokumentarfilm.

Kunst und Kultur ist kein Luxus, den wir uns leisten oder beliebig streichen können, sondern der geistige Boden, der unsere innere Überlebensfähigkeit sichert.

Der Film gab Aufschluss darüber, dass der Wert der Künste für Kinder und Jugendliche als sehr wichtig erachtet wird und dass es in Liechtenstein ein breites Angebot für Kinder gibt. Die Frage ist nur, wer entscheidet, ob diese tollen Angebote auch wahrgenommen werden.

Ruggell vorbildliche erste kinderfreundliche Gemeinde in Liechtenstein

Im September 2018 wurde Ruggell als erste Gemeinde Liechtensteins von der UNICEF mit dem Label «Kinderfreundliche Gemeinde» ausgezeichnet. Vorsteherin Maria Kaiser-Eberle war es schon immer ein Anliegen, die Kinder und Jugendlichen aktiv einzubinden und ihre Ideen einzuholen. Auch der Gemeinderat sowie die Verwaltung standen hinter der Idee und unterstützten das Vorgehen aktiv. Den Weg von der Idee

bis zur Auszeichnung mit dem Label erläuterte Gemeindesekretär Christian Öhri. Aus Workshops mit Kindern und Jugendlichen entstand aufgrund ihrer Wünsche und Anliegen ein Aktionsplan mit 11 Massnahmen. Seit 2019 gibt es auch eine Kontaktstelle für Familien, Kinder und Jugendliche, welche von Judith Augsburg besetzt wird. Sie stellte den weiteren Prozess nach Verleihung des Labels vor. Nach der Rezertifizierung 2022 wurde ein neuer Aktionsplan für die nächsten vier Jahre erstellt, mit einem Schwerpunkt auf Frühe Förderung und Jugend.

Wie eine gelungene Vernetzung aussehen kann, erörterten Regierungsrat Manuel Frick, Vorsteherin Maria Kaiser-Eberle, Johannes Inama, Leiter vom Kiefer-Martis-Huus, Mirjam Scheerer, Bibliothekarin der Gemeindeschule Ruggell und Georg Biedermann im abschliessenden Podiumsgespräch und zeigten gelungene Beispiele aus ihrem Wirkungsbereich auf. Sie waren sich einig: Die Wertschätzung von Kunst und Kultur in unserer Gesellschaft – nicht nur für Kinder und Jugendliche – kann nicht hoch genug sein.



KUNSCHT! – 3. Netzwerktreffen in Eschen/Nendeln

**27. September 2023,
Kunstschule Liechtenstein, Nendeln**

Kulturelle Frühförderung als Fundament

«Kunst und Kultur für alle von Anfang an». Das ASSITEJ-Netzwerktreffen rückte am Mittwoch in der Kunstschule Liechtenstein in Nendeln die dringliche Bedeutung der kulturellen Teilhabe aller Kinder bereits von Geburt an in den Fokus.

Mit dem ersten Blickkontakt nehmen Kinder Kontakt mit ihrer Umwelt auf. Was bedeutet es für deren Entwicklung, wenn das Gegenüber währenddessen auf sein Handy start? Karin Kraus verwies in ihrem Impulsreferat «Kreativer von Anfang an» gleich zu Beginn auf eine «Verarmung durch Technik». 90 Prozent der Synapsen im Gehirn werden, so Kraus, in den ersten fünf Lebensjahren gebildet. Das sinnliche Begreifen, Erforschen und Erproben als Basis für die Kreativität und somit für die motorische, sprachliche, soziale und kognitive Entwicklung verglich sie mit dem soliden Fundament beim Bau eines Hauses.

«Türöffnerinnen und Mitstauer»

Gastgeber Martin Walch, Direktor der Kunstschule Liechtenstein, verwies auf die vielen

Frühförderungsinitiativen im Land. Diese gelte es in die Öffentlichkeit zu tragen und der Politik deren Wert aufzuzeigen. Kraus verwies auf die UN-Kinderrechte: «Kulturelle Teilhabe ist kein «nice to have», sondern ein Kinderrecht!» Vor allem die Teilhabe am künstlerischen Leben, am freien Spiel und die Berücksichtigung der Meinung des Kindes. Als «Future Skills» nannte sie lebenslange Neugier und Offenheit sowie das Reflektieren und Hinterfragen gesellschaftlicher Wertvorstellungen: Weil etwas immer schon gemacht worden ist, ist es deshalb noch zeitgemäss und richtig? Kreativität als Haltung und Lebenseinstellung beginne mit der Veränderung bei uns selbst. «Kinder sind neugierig. So erschliessen sie sich die Welt. Von Anfang an. Dazu brauchen sie uns als Türöffnerinnen und Mitstauer.» Kraus appellierte für politische Massnahmen zur Chancengleichheit, Qualität und Nachhaltigkeit gesetzliche Verankerung für die Förderung von Kindern von 0 bis 4 Jahren, spezifische Settings in den Kulturinstitutionen, berufliche Aus- und Weiterbildung, Zugang zu Fördermitteln für Spielgruppen/Kitas/soziokulturellen Einrichtungen/Familienzentren/Kunst- und Kulturschaffende und der Schaffung spezifischer Stellenprofile mit expliziter Qualifikation.



Wer entscheidet über uns?

Den Impulsen, Kritikpunkten und Appellen von Karin Kraus schlossen sich im Podiumsgespräch, moderiert von Heike Montiperle, Marlen Jehle (Eltern Kind Forum, Leiterin Koordinations- und Beratungsstelle Frühe Förderung), Gabriela Frick (Gemeindebibliothek Eschen/Nendeln) und Severine Gstöhl (Kunstschule Liechtenstein) an. Als Wirkungsfelder nannte Kraus Orte, «die machen etwas mit uns, die haben Magie». Georg Biedermann, Präsident ASSITEJ Liechtenstein, präsentierte die vorhandene Dichte an unterschiedlichsten Orten und Angeboten im Bereich Kunst und Kultur für Kinder unter vier Jahren in Liechtenstein, die weiter wachse. Die Entwicklung des genannten qualitativ hochstehenden Angebots wurde auch von den Podiumsgästen positiv erwähnt.

In der Kurzversion des Dokumentarfilms «KUNSCHT!», zeigten Kinder ihre Perspektiven. Interviews mit Kulturvermittlern, Künstlern und Politikern verbanden sie mit eigenen Statements und Reportagen, die sie unmittelbar als kreative Akteure zeigten. Mit der finalen Frage: «Wer entscheidet, ob wir Kunst und Kultur erleben dürfen?» Die Young Stars Nendeln, begleitet von Tanja Plüss, umrahmten tänzerisch einen Abend, der einen weiteren Kultur-Baustein legte.

Monika Kühne





Weiterbildungsworkshop – Das perfekte Gesuch

13. März 2023, TAK-Foyer, Schaan

Formal und inhaltlich überzeugende Gesuche zu verfassen, um die Finanzierung von Theater- und Kulturprojekten sicherzustellen, gehört für viele Kulturschaffende zu einer der grössten Herausforderungen auf dem Weg zur erfolgreichen Realisierung ihrer künstlerischen Projekte.

Die ASSITEJ Liechtenstein kam der Nachfrage nach und bot mit der Produktionsleiterin und Festivalmacherin Gabi Bernetta, die eine langjährigen Erfahrung auf diesem Gebiet hat, und mit Brigitte Weber, Stellvertretende Geschäfts- und Projektleiterin der Kulturstiftung Liechtenstein, einen Weiter-

bildungsabend an. Der erste Teil befasste sich mit den allgemeinen Unterstützungsmechanismen der öffentlichen Kulturförderung in Liechtenstein, mit Perspektiven der privaten Finanzierung aus Sicht der Stiftungen und mit Themen, mit denen sich Kulturförderer bei der Beurteilung von Gesuchen immer wieder konfrontiert sehen. Im zweiten Teil hatten die Teilnehmenden die Gelegenheit, sich mit Fachleuten über ihre Erfahrungen und über konkrete Fragen und Schwierigkeiten beim Verfassen und Einreichen von Gesuchen auszutauschen.



Mitglieder treffen Mitglieder

Unter dem Motto «Mitglieder treffen Mitglieder» geben wir unseren ASSITEJ-Mitgliedern die Möglichkeit, die anderen Mitglieder zu einem besonderen Anlass einzuladen, zu einem Veranstaltungsbesuch, einer Ausstellung, einem Probeneinblick oder zu einem interessanten Thema. Dabei steht nebst einem künstlerischen Einblick auch das «Get together» im Fokus.

19. März 2024 im TAK, Schaan
«Rosa», Theater Sgaramusch (CH)
TAK-Gastspiel

18. Juni 2024 im TAK, Schaan
«Hoppa !», Compagnia Tarkabarka (LIE)



1. Liechtensteiner Vorlesetag

**24. Mai 2023,
in allen Gemeinden in Liechtenstein**

Lesen und ... lesen lassen – gefällt mir

Kooperation mit der Landesbibliothek und dem Literaturhaus, in Zusammenarbeit mit den beteiligten Institutionen und Schulen

Die grosse Resonanz zum erstmals durchgeführten landesweiten Vorlesetag in Liechtenstein hat unsere Erwartungen übertroffen und war ein grosser Erfolg. In allen 11 Liechtensteiner Gemeinden fanden Lesungen statt, insgesamt waren es 65 an 34 verschiedenen Orten mit insgesamt 1'770 Zuhörenden. 20 namhafte Botschafter:innen unterstützten den Vorlesetag mit inspirierenden Statements zum Wert des Vorlesens.

Ziel des Vorlesetags ist, dass an diesem Tag an möglichst vielen Orten Lesungen stattfinden, an öffentlichen Orten, in Bibliotheken, Buchläden und Kulturhäusern, im Radio, in Schulen, in Seniorenheimen oder privat zu Hause – für Menschen aller Generationen. Durch den landesweiten Liechtensteiner Vorlesetag wird die Bedeutung des

Vorlesens in den Fokus gerückt und zeigt, wie wichtig und schön Vorlesen ist. Regelmässiges Vorlesen schafft nicht nur Nähe, sondern unterstützt Kinder auch in ihrer Entwicklung. Kinder, denen regelmässig vorgelesen wird, haben einen grösseren Wortschatz und sie lernen leichter lesen und schreiben.

Der grosse Gewinn des Vorlesens ist wissenschaftlich erwiesen: Vorlesen stärkt die Sprachkompetenz und den Wortschatz, fördert die Empathiefähigkeit, erleichtert das Lesen lernen, motiviert zum Selberlesen, trainiert die Konzentration, vermittelt Wissen, unterstützt das Erinnerungsvermögen, beflügelt die Fantasie, bringt Ruhe, Besinnung und Entspannung, ist Teil der frühkindlichen Förderung und ein wunderbares Gemeinschaftserlebnis und ein Gewinn für alle Generationen.

Der Vorlesetag ist ein doppelter Gewinn, sowohl für die Vorleser:innen, wie auch für die Autor:innen und Schauspieler:innen aus Liechtenstein sowie für die Zuhörenden. Der jährliche Vorlesetag gibt einen nachhaltigen Impuls für das Vorlesen

während des ganzen Jahres. Nur durch die gesicherte Finanzierung durch die Liechtensteiner Gemeinden, Stiftungen und Sponsoren kann der Vorlesetag in Liechtenstein etabliert werden.

Die vielen positiven Rückmeldungen zum Vorlesetag zeigen, wie wichtig dieser Vorlesetag ist und unterstützen den grossen Wert des Vorlesens für ein soziales Miteinander. Dafür setzen wir uns weiterhin engagiert ein und freuen uns auf den 2. Liechtensteiner Vorlesetag, der am Mittwoch, 22. Mai 2024 stattfindet.





Kinderrechtsbericht Liechtenstein



28. Februar 2023, Regierung, Vaduz

Am 28. Februar 2023 wurde der Kinderbericht Liechtenstein für den UN-Ausschuss für Kinderrechte an Regierungsrat Manuel

Frick übergeben. Darin enthalten ist u.a. der Dokumentarfilm der ASSITEJ Liechtenstein. In der Publikation des Kinderberichts zum 3./4. Staatenbericht Liechtensteins, eingereicht von der OSKJ Ombudsstelle für Kinder und Jugendliche im Verein für Menschenrechte in Liechtenstein und UNICEF Schweiz und Liechtenstein ist ein grosser Beitrag des Filmprojekts «KUNSCHT!» der ASSITEJ Liechtenstein. Mit anwesend waren Vertreterinnen von UNICEF Schweiz und Liechtenstein, die Ombudsfrau Margot Sele, beteiligte Kinder des Filmprojekts sowie eine Klasse des Liechtensteinischen Gymnasiums, welche ebenfalls mit ihrem Projekt «Partizipation in der Schule» beteiligt waren.



Internationaler Tag der Kinderrechte

20. November 2023, SAL, Schaan

Am 20. November 2023 feierte die Kinderlobby Liechtenstein und das aha – Tipps & Infos für junge Leute gemeinsam mit vielen weiteren Partnern den Tag der Kinderrechte. Unter dem Motto «Zemma handla – für eine gesunde und nachhaltige Zukunft» fand im SAL in Schaan ein eindrucksvolles Fest statt.

Die Veranstaltung war Höhepunkt der zahlreichen Aktionen und Projekte, die im Laufe des Jahres durchgeführt wurden. Diese Projekte zielten darauf ab, auf die Kinderrechte in der Klimakrise aufmerksam zu machen, Netzwerke zwischen Akteur:innen im Bereich Umwelt, Klimaschutz und Nachhaltigkeit zu fördern und Kinder, Jugendliche und Erwachsene für diese Themen zu sensibilisieren.

Die Gäste hatten die Möglichkeit, die im Fo-ryr aufgebauten interaktiven Marktstände zu besichtigen und Einblicke in die Projekte zu bekommen. Das Bühnenprogramm begann mit einem musikalischen Auftakt von der Musikschule, gefolgt von Grussworten des Gesellschaftsministers Manuel Frick. Margot Sele, Koordinatorin der Kinderlobby Liechtenstein, hiess die Anwesenden willkommen und gab einen Rückblick auf die Aktionsreihe «Zemma handla». Es folgte die musikalische Einlage «Change-Songs» der Oberschule Vaduz.

Margot Sele, Ombudsfrau für Kinder und Jugendliche von 2010 bis 2023 gab die Leitung der Ombudsstelle sowie die Koordination der Kinderlobby an Helen Konzett weiter. Ihr gebührt ein grosser Dank für ihre kompetente und engagierte Arbeit all die Jahre.





Koordination MUS-E in Liechtenstein

Auf Initiative der ASSITEJ Liechtenstein findet MUS-E seit 2011 in Schulklassen in Liechtenstein statt. Das international verbreitete Programm MUS-E® sensibilisiert Kinder durch die Künste, fördert ihre Kreativität, das Selbstwertgefühl und dadurch die Toleranz. Das Programm MUS-E® wurde initiiert durch den grossen Musiker und Humanisten Lord Yehudi Menuhin und feierte 2023 ihr 30 Jahre-Jubiläum.

Maria Schieffer und Nora Kieber an diesem Kunstprojekt. Im 1. Semester von Oktober 2022 bis Ende Januar 2023 leitete die bildende Kunstschaaffende Judith Näscher die MUS-E-Stunden. Die Resultate dieser MUS-E-Stunden wurden in einer von den Schülerinnen und Schülern selber gestalteten Ausstellung im Kulturhaus Rössle in Mauren gezeigt und von den vielen Gästen bei der Vernissage am 23. Januar 2023 bestaunt.



Zentrales Anliegen des Programms MUS-E ist die soziale, emotionale und körperliche Sensibilisierung von Schulkindern im Rahmen einer ganzheitlichen Bildung, die nicht von der Pädagogik ausgeht, sondern von der Kunst. Künste unterschiedlichster Sparten wie Theater, Tanz, Musik, bildende Kunst oder Film werden in den Schulalltag einer Klasse integriert. Die ASSITEJ Liechtenstein ist im Auftrag von MUS-E für die Koordination zwischen den Kunstschaaffenden und den Lehrpersonen zuständig.

Im 2. Semester lernten die Kinder der beiden Klassen die Welt der darstellenden Kunst kennen und erarbeiteten unter der Leitung von Regisseurin Brigitte Walk eine abendfüllende Inszenierung. Mit grossem Applaus ging die Premiere am 6. Juni 2023 im Gemeindesaal in Mauren des eigenen erarbeiteten Stücks «Die sieben Raben», frei nach den Brüdern Grimm, über die Bühne. Es folgten zwei weitere Vorstellungen für die Schulklassen der Gemeindeschule Mauren.

Im Schuljahr 2022/23 beteiligen sich zwei 5. Klassen der Primarschule Mauren mit ihren Lehrerinnen Jessica Castro Lado, Eva



Welttag des Kinder- und Jugendtheaters

Die ASSITEJ – die Internationale Vereinigung des Theaters für Kinder und Jugendliche – feiert jährlich weltweit am 20. März den Welttag des Theaters für junges Publikum, ein Tag, an dem Theater für Kinder und Jugendliche fokussiert sind und auch mit Sonderaktionen der Öffentlichkeit zeigen, wie wichtig Theater für junges Publikum ist. In einer gemeinsamen Online-Aktion der fünf deutschsprachigen ASSITEJ-Zentren und deren Mitglieder (Deutschland, Liechtenstein, Luxemburg, Österreich, Schweiz) stellten in über 70 Videos Kinder und Jugendliche ihre Forderungen und Wünsche an die Politik – lokal, national und international – vor. Auch der Zusammenschluss der deutschsprachigen Zentren hat im Fokus das zentrale ASSITEJ-Ziel: Kinder und Jugendliche haben das Recht auf Teilhabe an Kunst und Kultur, auch und gerade in Krisenzeiten.

Videobotschaften aus Liechtenstein

In Zusammenarbeit mit ASSITEJ Liechtenstein beteiligte sich auch das TAK an dieser Aktion und präsentierte die Liechtensteiner Videobotschaften von zwei Schulklassen aus Triesen und Mauren nach der Nach-

mittagsvorstellung «Rosa» vom Theater Sgaramusch im TAK-Foyer im Rahmen eines Austausches zwischen geladenen Politiker:innen und der 2. Klasse der Primarschule Mauren an diesem ganz besonderen Tag.

Unter dem gemeinsamen Hashtag **#ASSITEJwelttag** wurden alle Videos am Tag selbst auf den unterschiedlichsten Social Media Plattformen der deutschsprachigen Kinder- und Jugendtheater gezeigt. Die Liechtensteiner Botschaften wurden darüber hinaus auch auf den Webseiten der ASSITEJ Liechtenstein, des TAK und der Kreativ Akademie aufgeschaltet.



Artistic Gathering in Belgrad/Novi Sad

20. – 23. November 2023

Beteiligung der ASSITEJ Liechtenstein

Über 300 Kunst- und Theaterschaffende aus 30 Ländern aus aller Welt trafen sich in Belgrad und Novi Sad während fünf Tagen, um sich künstlerisch auszutauschen. Amélie Biedermann, Brigitte Walk und Georg Biedermann vertraten Liechtenstein.

Positive Rückmeldung und viel Interesse

Die ASSITEJ Liechtenstein war in zwei Projekte involviert. Zusammen mit den europäischen Kleinstaaten Island, Luxemburg, Malta, San Marino und Zypern wurde im Projekt «Small Talk» das ASSITEJ Kleinstaaten-Netzwerk vorgestellt. Amélie Biedermann fand den Austausch mit den anderen Kleinstaaten spannend: «Wir teilten alle ähnliche Herausforderungen und Chancen und konnten viel voneinander lernen.». Auch bei den Besuchern war das Interesse sehr gross und die Rückmeldungen positiv. Das zweite Projekt mit den deutschsprachigen ASSITEJ-Ländern mit Tischrunden zum Thema «Generationenwechsel» wurde von den Beteiligten sehr geschätzt. Georg Biedermann, Präsident von ASSITEJ Liechten-

stein berichtete: «Es gab von vielen Seiten Zuspruch, Lob und Anerkennung für unser grosses Engagement in Liechtenstein.» Noch nie stand die ASSITEJ Liechtenstein in einem so grossen internationalen Fokus.

Wertvoller Dialog zwischen Jugend und Theater

Schauspielerinnen und Theaterpädagogin Brigitte Walk sah viel Potenzial im Austausch mit den verschiedenen Ländern. «Man sah über den Tellerrand und hinterfragte die eigenen Gewissheiten und wurde inspiriert von künstlerischen Visionen, Menschen, Begegnungen und gesellschaftlichen Fragestellungen im Bereich Theater für junges Publikum.»

Unter den internationalen Delegierten waren Regisseure, Schauspieler, Festivalleiter und weitere Personen aus der Theaterszene. Auch lokale Kunstschaffende und junge Menschen, die eine künstlerische Ausbildung anstreben, waren vertreten. Teil des Programms waren fachliche Austausch-Veranstaltungen zum Thema Theater und bildende Künste, wobei die Organisatoren auf ein junges Publikum zielten.



Durch die gemeinsamen Vorstellungsbesuche, Workshops, Seminare, Vorträge und Diskussionsrunden entstand im Verlauf der Woche ein wertvoller Dialog zwischen den Theaterakteuren untereinander und mit den jungen Menschen. Es zeigte sich, dass diese sehr am Theater interessiert sind und sich und ihre Ideen gerne einbringen. Das Artistic Gathering 2023 stellte sich als voller Erfolg heraus und die Planung für das nächste Treffen ist bereits voll im Gange.

Jael Hollenstein



1. ASSITEJ-Kleinstaaten-Treffen der Europäischen Kleinstaaten in Liechtenstein

25. – 28. Oktober 2023, Schaan / Vaduz

Das erste ASSITEJ-Treffen in Liechtenstein der europäischen Kleinstaaten aus Luxemburg, Liechtenstein, San Marino, Island und Zypern unter dem Patronat von Regierungsrat Manuel Frick war ein voller Erfolg.

Nach der Eröffnung mit der eindrücklichen multidisziplinären Show «SAHASA» aus Luxemburg leitete die Choreografin Jill Crovisier unter dem Thema «KREATIVITÄT – die KUNST im Fluss zu sein» ein Next-Generationen-Projekt, bei dem jeweils zwei junge Erwachsene aus allen Kleinstaaten teilnahmen und begeistert waren.

Die Künstler:innen der SAHASA-Compagnie begeisterten Schulklassen mit ihren Workshops mit durchwegs positiven Rückmeldungen der Schüler:innen und der Lehrpersonen. Hierzu gibt es eine eigene ausführliche Dokumentation.

Die Delegierten der Kleinstaaten tauschten sich in diversen Meetings aus, planten die kommenden Projekte und Begegnungen, besuchten diverse Kulturinstitutionen in

Liechtenstein und trafen den Kulturminister Manuel Frick in der Regierung, um die Anliegen der Europäischen Kleinstaaten zu erörtern.

Bei der Präsentation des Netzwerks und der Programme der ASSITEJ-Zentren kam es zu einem Get together mit einheimischen Kunstschaffenden und einem Auftritt der Schule für Theater und Tanz von Jacqueline Beck im Atelier 62.

Der Abschluss fand im Camäleon mit einem vielfältigen Urban-Culture Angebot für Kinder und Jugendliche statt. Mit der Präsentation des Next-Generation-Projekts und dem Auftritt der Liechtensteiner Tanzgruppe Urban Dynasty endete das Netzwerktreffen. Die internationalen Gäste zeigten sich überaus beeindruckt. Das nächste Kleinstaaten-Treffen findet im Herbst 2024 in Zypern statt.





Internationale Netzwerke

Deutschsprachige ASSITEJ-Zentren Deutschland, Liechtenstein, Luxemburg, Österreich, Schweiz

2023 trafen sich die Delegierten der deutschsprachigen ASSITEJ-Zentren oftmals in Zoom-Meetings, um gemeinsame Projekte vorzubereiten.

Aktion beim Welttag des Theaters für Kinder und Jugendliche

Videobotschaften an die Politik

Artistic Gathering in Belgrad und Novi Sad Generationenwechsel im professionellen Theater für junges Publikum

In allen Bereichen des Theaters für junges Publikum stehen grosse Veränderungen an, nicht nur im deutschsprachigen Raum, sondern weltweit. Vieles hat sich wirtschaftlich und gesellschaftlich verändert und zudem steht ein grosser Generationenwechsel bevor. Mitglieder der Gründerorganisationen treten zurück und übergeben ihre Aufgaben an die nächste Generation. In drei unterschiedlichen Tischrunden diskutierten erfahrene und junge Theater-schaffende verschiedene Aspekte generationenübergreifender Herausforderungen mit vielen positiven Rückmeldungen der Beteiligten.

Europäisches Kleinstaaten-Netzwerk Island, Liechtenstein, Luxemburg, Malta, San Marino und Zypern

Die Delegierten der Kleinstaaten trafen sich regelmässig in Zoom-Meetings. Das erste Treffen in Liechtenstein war für die gemeinsame Arbeit des Netzwerks von grosser Bedeutung. Die gemeinsamen Vorhaben für das Artistic Gathering in Belgrad/Novi Sad mit einer Präsentation des Netzwerks sowie die Pläne für den Weltkongress 2024 in Kuba konnten in den diversen Meetings vorbereitet werden.

Artist in Residence



Das von der ASSITEJ Liechtenstein 2012 initiierte «Artist in Residence» im Erna Mündle Haus in Vaduz bietet Kunstschaffenden aus dem Ausland in Verbindung mit Projekten der ASSITEJ-Mitglieder eine einfache und sympathische Heimat.

Die Residenz kommt einem grossen Bedürfnis nach, können doch Kunstschaffende unterschiedlicher Fachrichtungen über Stipendien oder Einladungen von kulturellen oder anderen Institutionen ihre kreativen Tätigkeiten auch ausserhalb ihres Kulturkreises ausüben und zusätzlich Land und Leute kennenlernen. Darüber hinaus kommt es auch oft zu einem lebendigen Austausch zwischen den Kunstschaffenden beider Länder.

Wir bedanken uns im Namen aller Kunst- und Kulturschaffenden bei der Erna Mündle Stiftung ganz herzlich für diese Möglichkeit.

Publikationen

WUNDERTÜTA

Kinder-Kulturkalender
der ASSITEJ Liechtenstein
Frühlingsausgabe / Sommerausgabe /
Herbstausgabe / Winterausgabe 2023

Plakat und Postkarten zum Kinderrecht auf Kunst und Kultur 2023

Das von Martina Morger gestaltete Plakat zum Kinderrecht auf Kunst ist bereits die 9. Ausgabe. Zum Plakat werden jeweils Postkarten in deutscher und englischer Sprache gedruckt, auf welchen das Kinderrecht auf Kunst und Kultur formuliert ist.

ASSITEJ-Manifest

Manifest zum Kinderrecht auf Kunst und Kultur für die Kulturpolitik, die Bildungspolitik, die Medien und die Parteien
Aktualisierte 3. Ausgabe



Mitglieder

Theater

Thomas Beck (Schauspieler, Regisseur), Schaan • Nicolaus R. Biedermann (Schauspieler), Vaduz • KülSat Theater Academy, Schellenberg • Katja Langenbahn (Schauspielerin, Regisseurin), Planken • Zeno Langenbahn (Schauspieler), Vaduz • K-BUM, Malbun* • Kreativ Akademie Liechtenstein, Vaduz, Juliana Beck • Ingo Ospelt (Schauspieler, Regisseur), Uster • Eveline Ratering (Schauspielerin, Regisseurin, Autorin, Dozentin, Sprecherin und Theaterpädagogin), Uster • Kulturhaus Rössle, Mauren • Brigitta Soraperra (Regisseurin, Autorin, Projektmanagerin), Feldkirch • TAK Theater Liechtenstein, Schaan • TRIAD Theatercompany

Tanz

Ballett & Dance School Miryam Velvart • Daburu (T) Tanz & Theater • Jacqueline Beck, Schule für Tanz & Theater • Tamara Kaufmann (Tänzerin, Choreografin, Workshopleiterin) • Klassische Ballettschule Silke Sylvia Kaya • Walktanztheater, Brigitte Walk (Choreografin, Regisseurin, Tanzpädagogin)

Musik

KLANGLABOR, Arno Oehri, Denise Kronabitler, Marco Sele • Marco Schädler (Komponist, Musiker) • Young Stars, Nendeln

Zirkus

COMPANIE TARKABARKA Anna Kostyál-Büchel und Bálint Kostyál, Vaduz

Film

Mahsa Hosseini, zView • Kreativ Akademie Liechtenstein, Marcel Beck

Bildende Kunst

DOMUS, Schaan • Simon Egger (Bildender Künstler, Kunstvermittlung) • Kunstmuseum Liechtenstein • Kunstschule Liechtenstein • Liechtensteinisches LandesMuseum • Judith Näscher (Kunstvermittlung, Museumspädagogin und Kunsttherapeutin ED), Ruggell • Luigi Olivadotti (Illustrator) • Eliane Schädler (Illustratorin) • Adam Vogt (Illustrator)

Literatur

Daniel Batliner (Autor, Moderator, Kabarettist) • Junges Literaturhaus Liechtenstein • Liechtensteinische Landesbibliothek • Anna Ospelt (Autorin, Leitung Junges Literaturhaus)

Abenteuer und Spiel

Abenteuerspielplatz «Dräggspatz», Schaan • Familienzentrum müze, Schaan • Gemeinschaftszentrum Resch, Schaan • Spielgruppenverein Liechtenstein

Wissen

Universität Liechtenstein / Kinder-Uni*

MUS-E

Gertrud Büchel (Ehrenpräsidentin MUS-E Liechtenstein) • Alexa Ritter (Präsidentin MUS-E Liechtenstein) • Werner Schmitt (Musiker, Mitbegründer MUS-E mit Yehudi Menuhin, Vorsitzender MUS-E Deutschland, Vizepräsident MUS-E Schweiz)

ASSITEJ-Vorstand

Juliana Beck (Improtheater, Vermittlung, Leitung Kreativ Akademie Liechtenstein) • Marcel Beck (Filmproduzent, Vermittlung, Leitung Kreativ Akademie Liechtenstein) • Georg Biedermann, Präsident (Koordination MUS-E Liechtenstein, Kurator Festival BLICKFELDER, Zürich, Mitglied im Verwaltungsrat Vorstadttheater Basel) • Elisabeth Hoop Bagladi (Ehemalige Lehrerin), Rita Grünenfelder (Ehemalige Lehrerin) • Seran Karakoc (KülSat Theater Academy) • Gabriele Villbrandt (Leitung TAK-Kinder- und Jugendtheater, Kuratorin Europäisches Kindertheaterfestival PANOPTIKUM, Nürnberg)

Jahresrechnung 2023

Erfolgsrechnung 01.01. – 31.12.2023

Aufwendungen

Sekretariat/Öffentlichkeitsarbeit/Homepage	17'810.65
Erna Mündle Haus/Artist in Residence	19'034.77
Jahresbericht/Jahresrechnung	2'570.80
Kinderkulturkalender WUNDERTÜTA	23'943.50
Liechtensteiner Vorlesetag	39'167.29
Workshop – Das perfekte Gesuch	1'126.25
Plakat Kinderrecht auf Kunst und Kultur	2'583.65
ASSITEJ Welttag des Kinder- und Jugendtheaters	1'531.80
ASSITEJ-Mitglieder treffen Mitglieder Dialog	404.65
ASSITEJ International	775.29
KUNSCHT-Netzwerktreffen	9'945.87
Int. ASSITEJ-Kleinstaaaten-Treffen	42'076.55
Artistic Gathering in Belgrad/Novisad (Serbien)	3'777.28
MUS-E	577.00
Diverse Mitgliederbeiträge	616.95
Diverse Ausgaben	3'555.15
Bankspesen	425.95
Total	169'923.40

Erträge

Mitgliederbeiträge	4'297.64
Artist in Residence	27'419.50
Sponsoring	138'368.00
Total	170'085.14
Gewinn	161.74

Bilanz

per 31.12.2023 per 31.12.2022

Aktiven

Bank	10'956.46	14'185.42
Debitoren	3'085.00	–
Transitorische Aktiven	305.70	–
Total	14'347.16	14'185.42

Passiven

Eigenkapital	14'185.42	5000.68
Reingewinn/Verlust	161.74	9184.74
Total	14'347.16	14'185.42

Bericht der Revision

An die Generalversammlung von
«ASSITEJ Liechtenstein – Kunst und
Kultur für junges Publikum»

Sehr geehrte Damen und Herren

In Ausführung meines Mandates habe ich die Rechnung, welche die Zeitspanne vom 01.01.2023 bis 31.12.2023 umfasst, geprüft. Die Stichproben ergaben eine Übereinstimmung der vorgelegten Belege mit der Buchhaltung. Die Rechnung schliesst mit einem Gewinn von CHF 161.74, welcher auf die neue Rechnung übertragen wird. Das Vereinsvermögen beträgt am 31.12.2023 CHF 14'347.16.

Aufgrund der Ergebnisse meiner Prüfung beantrage ich:

- Die Rechnung per 31.12.2023 zu genehmigen
- Dem Vorstand und dem Rechnungsführer Entlastung zu erteilen.

Eschen, 12. März 2024

Die Kontrollstelle
Soll + Haben Anstalt
Andrea Kaiser-Kreuzer

Unsere Lieferanten und Partner



Bäckerei
Confiserie
Konditorei
Café

www.wangerag.com



RITTER WEINE

SEIT 1898

Poststrasse 23, 9494 Schaan
www.ritter-weine.li
Tel. +423 232 17 03

Blumen

Florin
Schierscher
Anstalt
Wiesengasse 50
9494 Schaan



Tel. +423 233 34 73 | Fax +423 233 34 57

schreinerei
thomas meier
9490 Vaduz



Tel. +423 233 10 77
Mobil +41 79 205 90 77



Seit über 100 Jahren
das Hotel auf Dux

11 Zimmer | Bio-Frühstück

Duxweg 31, 9494 Schaan
Tel. +423 232 17 27



Büttiker
GETRÄNKE

Getränkemärkte
Fest- und Gastroservice
Hauslieferung

www.getraenke-gstoehl.li/

hoi LADEN

Regionale Geschenkeideen für
Freunde, Kunden und Gäste

Städtle 35, 9490 Vaduz
www.hoi-laden.li | post@hoi-laden.li
Tel. +423 230 39 39



Bücherwurm AG, Buchhandlung
Städtle 19, 9490 Vaduz

Telefon +423 233 33 70
www.buecherwurm.li



Druck+Verlag AG
Schaan

Landstrasse 153, 9494 Schaan

BVD Werbetechnik
Im alten Riet 23, 9494 Schaan

www.bvd.li



190 Jahre Gastfreundschaft

Landstrasse 48, 9494 Schaan
T +423 232 17 07
info@restaurant-roessle.li
www.restaurant-roessle.li



BAR & BISTRO

Landstrasse 5, 9494 Schaan

www.lapiazzaschaan.info
Tel. +423 232 11 22

ROHRER
Biozählerei und Blumen
**Groffeldstrasse 9
9470 Buchs**
Tel. +41 81 756 15 21
www.blumenrohrer.ch

**Gemüseladen
Ernst Nigg**

Egertastrasse 36, 9490 Vaduz
Tel. +423 384 24 86

frisch & nah

bi:)media
wort | bild | ton

Technikumstrasse 14
9470 Buchs / SG
Fon +41 79 611 41 65
www.bimedia.ch
kbislin@bimedia.ch



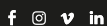
Die SpeedCom AG ist seit mehr als 20 Jahren einer der führenden Anbieter von Dienstleistungen in den Bereichen Informatik und Telekommunikation.

www.speedcom.li



**JULIAN
KONRAD
MEDIA** EST.

+423 781 34 01
hoi@juliankonrad.li



www.juliankonrad.li



www.oelvertrieb.li

**WEN
DAX**
webdesign

Verstasis 6
9479 Malans SG
081 783 12 50
www.wendax.ch
info@wendax.ch



ASSITEJ – International Association of
Theatre for Children and Young People



ASSITEJ Liechtenstein
Kunst und Kultur
für junges Publikum

Erna Mündle Haus
Am Schrägen Weg 20
9490 Vaduz
info@assitej.li
www.assitej.li

